

UNSER LEISTUNGSSPEKTRUM

- Behandlung aller Erkrankungen der Brustdrüse
- Erkennung und Behandlung von Brustkrebs und dessen Vorstufen
- Hochauflösende Ultraschalluntersuchung der Brust
- Sonographisch gesteuerte ambulante Probenentnahme (sog. Stanzbiopsie)
- Brusterhaltende Operationsverfahren einschließlich aller onkoplastischen Operationsverfahren
- Sonographisch assistierte Operationen bei kleinem Mammakarzinom
- Brustrekonstruktion und plastische Operationen zusammen mit der Klinik für Plastische Chirurgie im Haus
- Medikamentöse Therapien: Chemotherapie, Anti-Hormon- und Antikörper-Therapie
- Psychoonkologische Beratung und Betreuung im Haus
- Psychosoziale Beratung im Haus

Infrastruktur: Diagnostische Möglichkeiten

- Digitale Mammographie
- MRT: Kernspintomographie
- CT: Computertomographie
- Hochauflösender Brust-Ultraschall
- Stanzbiopsie: Ultraschall-gesteuerte Probenentnahme aus der Brust
- Sentinel-Verfahren: „Wächter-Lymphknoten“
- Drahtmarkierung bei Mikrokalk
- Knochenszintigraphie

Kooperationspartner des Brustkrebszentrums

- Gemeinschaftspraxis für Radiologie und Nuklearmedizin Pirmasens
- Klinik für Radiologie – Städtisches Krankenhaus Pirmasens
- Klinik für Plastische und Handchirurgie – Städtisches Krankenhaus Pirmasens
- Institut für Pathologie - Dr. med. Axel Gauer, Kaiserlautern
- Schwerpunktpraxis Hämatologie und Onkologie Pirmasens - Dr. med. Nicole Adrian
- Strahlentherapie Südwestpfalz - Dr. med. Adrian Staab
- Gemeinschaftspraxis für Humangenetik Homburg
- Krebsgesellschaft Rheinland-Pfalz
- Frauenselbsthilfe nach Krebs

Kontakt

PD Dr. med. Dieter Mink

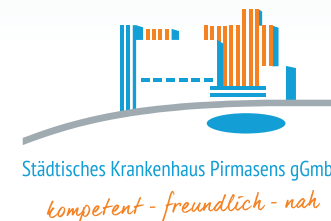
Chefarzt der Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe
Leiter des Brustkrebszentrums Pirmasens
E-Mail mink@kh-pirmasens.de

Sekretariat:

Michelle Mahmutovic
Telefon 06331/714-1301
Telefax 06331/714-1303
E-Mail gyn@kh-pirmasens.de

Weitere Informationen unter
www.brustzentrum-pirmasens.de

Städtisches Krankenhaus Pirmasens gGmbH
Pettenkoferstraße 22 • 66955 Pirmasens
Telefon: 06331/714-0 • Telefax: 06331/714-1023
E-Mail: info@kh-pirmasens.de
Internet: www.kh-pirmasens.de



BRUSTKREBSZENTRUM PIRMASENS

Städtisches Krankenhaus Pirmasens gGmbH





PD Dr. med. Dieter Mink
**LEITER DES ZERTIFIZIERTEN BRUST-
KREBSZENTRUMS PIRMASENS**



BRUSTKREBS

Früh erkannt und korrekt behandelt ist Brustkrebs meist eine heilbare Erkrankung. Deutschland nimmt dank moderner Krankenhäuser und renommierter Forschungseinrichtungen sowie exzellent ausgebildeter Ärzte heute eine Spitzenposition im Kampf gegen den Brustkrebs ein. Zwei der wichtigsten Säulen der qualitativen Verbesserung der Behandlung des Mammakarzinoms in Deutschland waren die Bildung von zertifizierten Brustkrebszentren und die Einführung des Mammographie-Screenings als Früherkennungsmethode.

ZERTIFIZIERTES BRUSTKREBSZENTRUM PIRMASENS

Das zertifizierte Brustkrebszentrum Pirmasens bietet das gesamte Spektrum von der Früherkennung über die histologische Abklärung bis zur Operation und Nachbehandlung des Brustkrebses an. Unser Brustkrebszentrum ist keine einzelne Klinik, sondern ein Netzwerk von spezialisierten Ärzten, Krankenschwestern, medizinisch-technischen Assistenten, Psychologen und vielen anderen aus verschiedenen Kliniken, Praxen und Einrichtungen. Wir arbeiten zusammen, um Ihnen die heute bestmögliche Früherkennung und Behandlung heimatnah anzubieten.

VIELE THERAPIE-FORMEN – EINE BEHANDLUNG

Mammakarzinome werden meist durch **OP** und Folgetherapie behandelt. Bei bis zu 80% der Eingriffe bleiben Form und Größe der Brust bestehen. Bei nötiger Entfernung planen wir mit der Klinik für Plastische Chirurgie direkt die Wiederherstellung.

Zur **medikamentösen** „Nachbehandlung“ können Chemotherapie, Anti-Hormon- und Antikörper-Therapie gehören. Chemotherapien erfolgen in der Regel ambulant in der Schwerpunktpraxis für Hämatologie und Onkologie in Pirmasens, stationäre Behandlungen in der Frauenklinik.

Die **Bestrahlung** infolge brusterhaltender OP ist heute Standard. Ist eine Chemotherapie vorgesehen, erfolgt die Bestrahlung danach. Partner ist hier die Strahlentherapie Südwestpfalz am Städtischen Krankenhaus Pirmasens.

Die **Psychoonkologische Beratung** ist elementarer Baustein der Therapie des Brustkrebses. Sie ist bei uns über die Krebsgesellschaft Rheinland-Pfalz vor Ort in Pirmasens organisiert.

Persönliche Zuwendung Beratung und Betreuung sind bedeutend. Wir beraten Patientinnen und Angehörige vorab ausführlich. Alle Schritte (auch Nachbehandlungen) werden erörtert. Wir vereinbaren Termine bei weiterbehandelnden Ärzten und jede Patientin erhält einen Ordner mit Untersuchungsunterlagen, Arztbriefen, OP-Berichten und Adressen.

Nachsorge

Die Nachsorge und die ambulante Fortführung der medikamentösen Therapie des Mammakarzinoms sind in Deutschland über die niedergelassenen Gynäkologen vorbildlich organisiert. Ihr Frauenarzt/Ihre Frauenärztin wird noch während der laufenden Behandlung regelmäßig von uns über den Verlauf der Behandlung informiert.

Tumorkonferenz

Alle Patientinnen werden in unserer wöchentlichen Tumorkonferenz vorgestellt. Teilnehmer sind alle beteiligten Ärzte des Netzwerkes unseres zert. Brustkrebszentrums sowie auch die niedergelassenen Ärzte, Strahlentherapeuten und Pathologen. Die Tumorkonferenz erarbeitet Behandlungsvorschläge, die dann mit Ihnen diskutiert werden.

Studienteilnahme

Die Teilnahme an Brustkrebsstudien ist möglich und wird von uns unterstützt. Die Empfehlung zur Teilnahme an Studien erfolgt über die Tumorkonferenz.

Mammographie-Screening-Programm Pfalz

Unser zert. Brustkrebszentrum ist Kooperationspartner des Mammographie-Screening-Programms Pfalz. Das Programm wurde 2004 bundesweit zur Früherkennung des Mammakarzinoms eingeführt und ist mittlerweile im gesamten Bundesgebiet flächendeckend etabliert.